

Ver such

Allgemeinen Hülfswörterbuchs der französischen Sprache.

Erklärung der vorkommenden Zeichen.

- ä langes a (pâte) lautet wie a in Schaf.¹⁾
 ā kurzes a (fat) — — a in daß.
 ē lang. geschlossenes e (curée) — — ee in Thee.
 é kurz. geschl. e (vérité) . . . — — e in Therese.
 e stummes (je mène) . . . — — entweder gar nicht, oder wie leises, dumpfes, nordd. ö.
 ī langes i (gîte) — — wie i in wider.
 ĩ kurzes i (individu) — — ein kurz abgestoßenes sog. langes i.
 ô lang. geschl. o (rôle) — — o in Sohle.
 ô kurz. geschl. o (château) . . . — — o, ein kurz abgestoßenes sog. langes o.
 ȝ lang. offenes o (encore) . . . — — o in d. engl. Wort lord; wird aber vorn im Munde geb.
 ȝ kurz. offenes o (sot) — — o in Rotte (etwas offener).
 ū langes u (flûte) — — ü in Blüthe (nordd. ü).
 ũ kurzes u (but) — — ein kurz abgestoßenes sog. langes ü (nordd.).
 ȳ lang. geschl. eu (creuser) — — ö in höre (nordd. ö).
 ȳ kurz geschl. eu (peut) . . . — — ein kurz abgestoßenes sog. langes ö (nordd.).
 ȳ lang. offenes eu (beurre) — — ein gedehntes sog. kurzes ö (nordd.).
 ȳ kurz. offenes eu (veuf) . . . — — ein kurzes nordd. ö in Schöffe (etwas offener).

1) Die langen Vokale werden im Französischen nicht so sehr gedehnt, wie im Deutschen.

ou langes ou (toujours) . . . lautet wie u in Uhr.

ou kurzes ou (ou) . . . — — ein kurz abgestoßenes sogen. langes u.

^a_n Nasall. (plan), in Adam, faon, Jean, emporter, encore.

ⁱ_n — (fin), — *faim, grain, chrétien, Rheims, plein, impur, Rhin, tympan, larynx.*

^o_n — (son), — *bon, pigeon, nom, Cumberland.*

^u_n — (un), — *aucun, humble, à jeun.*

ss³) scharfes s (sur) in *somme, cédille, ça, Bruxelles.*

z weiches s (azur) — *zèle, baiser.*

v für w (Wisdade) — Kirchwasser.

gh für hartes g vor e und i (Missolonghi) — Erlangen.

*⁴) über einem Vokal vertritt ein davorstehendes aspir. h.

' zeigt, wo der Accent liegt.

* zeigt an, daß das Wort, vor dem es steht, nicht im Dictionnaire de l'Académie enthalten ist.

Abkürzungen, die auf den nächsten Seiten vorkommen.

Syn. = Synonyme; Hom. = Homonyme; Paron. = Paronyme; Barb. = Barbarismus;
Topogr. = Topographie; Pharm. = Pharmaceutik; Hand. = Handel; Jur. = Jurisprudenz;
iron. = ironisch; fam. = familiär; mittell. = mittellateinisch; n. pr. = nom propre; v. a.
= v. actif; s. m. = substantif masculin; s. f. = subst. fém.; loc. adv. = locution
adverbiale; Gemeinf. Begr. = Gemeinfamer Begriff; ehem. = ehemals od. ehemalig.

2) Wir haben diese Zeichen gewählt, um hervortreten zu lassen, daß die Nasallaute Vokale sind.

3) ss bezeichnet ebenso gut das weiche c, als e, und giebt weniger Anlaß zu Irrungen.

4) ' ein spiritus lenis, der nicht ausgespr. wird, stellt das aspir. h besser vor als der spiritus asper, f.
die einleitenden Bemerk.

1) Die langen Vokale werden im Französischen nicht so sehr hervorgehoben, wie im Deutschen.